

Anzeige: Mutieren Sie zum Genetik-Experten!
Taschenlehrbuch Humangenetik brandneu erschienen!
[Probekapitel Hämophilie und Vererbung - [klick hier](#)]



Praktikum am Tivoli

Eine Auslandsfamulatur

wollte ich auf jeden Fall machen. Die große Frage war: wo? Da mich die skandinavischen Länder schon immer interessierten entschied ich mich für Dänemark.

In Kooperation mit: [Georg Thieme Verlag](#) * [Deutsche Ärzte Finanz](#) * [deutsche apotheker- und ärztebank](#)

Inhalt (jetzt auch anklickbar)

1. [Editorial](#)
2. [Faszinierende Herzlichkeit](#)
3. [Famulatur in Kopenhagen](#)
4. [Wie Radiologen Todesfälle klären](#)
5. [Fingerabdrücke im Atem](#)
6. [Das geflickte Herz](#)
7. [Deutscher Schmerzkongress erstmals mit Studententag](#)
8. [Afrika in Miniaturform](#)
9. [Ausdrücklicher Körper](#)
10. [Abo, Impressum, Mitarbeit](#)

NEU: MEDI-LEARN bietet nun auch **RSS-Feeds** in Schlagzeilenform.

Zum Lesen benötigt ihr einen kostenlosen **RSS-Reader**.

Ihr findet die RSS-Feeds unter <http://www.medi-learn.de/rss>.

RSS XML



Die **Onlinezeitung** gibt es nun auch als **Druckversion** im PDF Format. Zum Öffnen der Datei benötigt ihr die kostenlose Software **Acrobat Reader**.



Für den Fall, dass die Onlinezeitung in eurer Email nicht richtig angezeigt wird, findet ihr noch einmal komplett Online unter

<http://www.medi-learn.de/medizinstudium/onlinezeitung/archiv/316/index.shtml>

316_05_002_3019_99X

1. Editorial

Hallo zusammen,
In diesem Newsletter findet ihr alle Artikel des Digitalen Nachschlags (DNS) zur MEDI-LEARN Zeitung in kurz angerissener Form.



Annette Hartwich berichtet über ihre Famulatur in Nigeria, Meike Luttenberger absolvierte ihr Chirurgie Tertial in Kamerun, Saskia Fischer schildert ihre Eindrücke von Kopenhagen.

Der Presseartikel beschreibt eine unblutige Variante der Obduktion, weiter gibt es

Neuigkeiten aus der Herzchirurgie und der Krebsdiagnostik. Der Beitrag aus der Zeitschrift "PiD Psychotherapie im Dialog" befasst sich mit dem Körper als Objekt der Gestaltung.

Der DNS steht als komplettes PDF zum kostenlosen Download bereit - einfach den Links unterhalb der Artikel folgen.

Bis zum nächsten Mal
Angelika, Jens und Christian
Redaktion MEDI-LEARN

PP.S: Gerade neu erschienen:

Hammerfragen: Original IMPP-Fälle mit Kommentaren von MEDI-LEARN

[Mehr Infos und versandkostenfreie Bestellung - [klick hier](#)]

316_05_003_3020_99X

- Werbung -

MEDI-LEARN sucht Ärzte

MEDI-LEARN sucht junge Assistenzärzte für
Dozententätigkeit im Rahmen der
Hammerexamenskurse

Weitere Detailinformationen findest Du unter
www.medi-learn.de/join



316_05_01X_3996_99X

2. Faszinierende Herzlichkeit Famulatur in Enugu, Nigeria

- [zurück zum Inhalt](#) -

Meine Famulatur begann ohne Ärzte, denn die waren im Streik, weil sie schon seit 2 Monaten kein Gehalt bekommen haben. Mrs. Emodi (head of department) hatte für mich ein Rotationssystem ausgetüftelt, so dass ich jede Woche auf einer anderen Station und mit einem anderen Team zusammen war.



Vorteil: ich habe viel gesehen: CHER (childrens emergency), CHOP (childrens out-patient), Ch-hiv-clinic, ch-neurology-clinic, newborn, Sichelcell-clinic. Nachteil: schwerere Eingewöhnung, weil immer Wechsel: neue Leute, neue Namen, neue Patienten. Ablauf: morgens immer WR (ward round), ca. 9h, danach oft in die „Clinic“, vergleichbar mit Ambulanz. Je nach Team und Wochenplan unterschiedlich. Vor allem in der Pädiatrie habe ich typische Tropenkrankheiten gesehen.



Den vollständigen Artikel findet ihr im PDF des Digitalen Nachschlags 4/2006 auf den Seiten 1 bis 3. Die gesamte MEDI-LEARN Zeitung ist kostenlos als PDF verfügbar. In der Druckversion ist sie gemeinsam mit der Via medici im Abo erhältlich.

[\[zum PDF Download der MLZ\]](#)

[\[zur Abobestellung der Via medici / MLZ\]](#)

Autor(in): Annette Hartwich ([E-Mail ist der Redaktion bekannt \(redaktion@medi-learn.de\)](mailto:redaktion@medi-learn.de))

Links zum Artikel:

- [Zur MEDI-LEARN Zeitung 04/2006](#)

Diskussionen im Internet:

[Foren zum Medizinstudium](#)

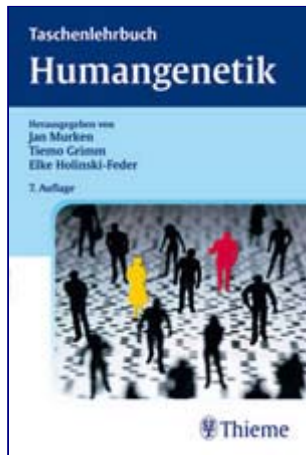


Dein Artikel hier!? Kein Problem - mitmachen lohnt sich (Buchpräsentate & Co) - [Mehr Info - klick hier](#)



316_05_02_3021_99X

- Werbung -



[\[Alle Infos - klick hier\]](#)

Wandern Sie zum Genetik-Experten! Taschenlehrbuch Humangenetik

- Das komplette Prüfungswissen auf einen Blick
- Aussagekräftige Farabbildungen
- Starker Klinikbezug
- Anwendungsorientiertes Wissen
- Genetisch, genau, geradezu genial



Kostenlose Leseproben als PDF



[\[X-chromosomale Vererbung\]](#) - [\[Hämophilie\]](#)

[\[Vorwort\]](#) - [\[Inhalt\]](#) - [\[Sachverzeichnis\]](#)

[\[Weitere Neuerscheinungen von Thieme\]](#)

316_05_02X_4034_99x

3. Famulatur in Kopenhagen Auslandspraktikum am Tivoli

- [zurück zum Inhalt](#) -

Eine Auslandsfamulatur wollte ich auf jeden Fall machen. Die große Frage war: wo? Da mich die skandinavischen Länder schon immer interessierten und man auch schon oft von den dortigen traumhaften Arbeitsbedingungen für Ärzte gehört hat, entschied ich mich für Dänemark. Außerdem reizte mich auch die Nähe des Meeres und ich hoffte auf einen gemütlichen Feierabend am Strand.



Die Bewerbung über den DFA war problemlos. Sobald ich die Zusage erhalten hatte, meldete ich mich für einen Sprachkurs in der Uni an. Die erste Unterrichtsstunde war natürlich furchtbar, weil ich dachte, dass könne man ja nie verstehen oder gar selber sprechen! Doch es zahlt sich aus durchzuhalten, denn nach einer kleinen Eingewöhnungsphase ist es gar nicht so schwer, auch unbekannte Sachen zu verstehen.



Den vollständigen Artikel findet ihr im PDF des Digitalen Nachschlags 4/2006 auf den Seiten 4-5. Die gesamte MEDI-LEARN Zeitung ist kostenlos als PDF verfügbar. In der Druckversion ist sie gemeinsam mit der Via medici im Abo erhältlich.

[\[zum PDF Download der MLZ\]](#)

[\[zur Abobestellung der Via medici / MLZ\]](#)

Autor(in): Saskia Fischer (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

[Zur MEDI-LEARN Zeitung 04/2006](#)

Diskussionen im Internet:

• [Foren zum Medizinstudium](#)

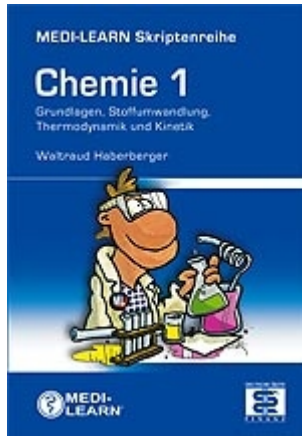


Dein Artikel hier!? Kein Problem - mitmachen lohnt sich (Buchpräsente & Co) - [Mehr Info - klick hier](#)



316_05_03_3022_99X

- Werbung -



[\[Alle Infos - klick hier\]](#)

Chemie - Das ist wichtig

- Naturwissenschaftliche Grundlagen
- Aufbau und Eigenschaften der Materie
- Stoffumwandlungen
- Thermodynamik / Energetik
- Kinetik



Kostenlose Leseproben als PDF
[\[klick hier für Gratis-Probekapitel\]](#)



Die MEDI-LEARN Skriptenreihe

Mit System zum Erfolg im Medizinstudium

[\[Infos und Probekapitel für alle Bände - klick hier\]](#)

316_05_03X_3998_99X

4. Wie Radiologen Todesfälle klären Virtuelle Autopsie

- [zurück zum Inhalt](#) -

Mehr als 800.000 Menschen sterben jährlich in Deutschland. Bei ungeklärter Todesursache landet der Leichnam auf dem Seziertisch des Gerichtsmediziners. Doch das Skalpell könnte künftig immer weniger zum Einsatz kommen, wenn es gilt, Todesursachen aufzuklären. Mit der Computertomographie (CT) ist eine vollkommen unblutige Variante der Obduktion möglich. Die Methode hat sich vor allem bei der Suche nach Fremdkörpern und beim Aufspüren von Knochenbrüchen bewährt.



Wo überall die CT die Arbeit des Gerichtsmediziners unterstützen kann, diskutieren Mediziner und Wissenschaftler derzeit auf dem Deutschen Röntgenkongress in Berlin.



Den vollständigen Artikel findet ihr im PDF des Digitalen Nachschlags 4/2006 auf der Seite 6. Die gesamte MEDI-LEARN Zeitung ist kostenlos als PDF verfügbar. In der Druckversion ist sie gemeinsam mit der Via medici im Abo erhältlich.

[\[zum PDF Download der MLZ\]](#)

[\[zur Abobestellung der Via medici / MLZ\]](#)

Autor(in): Silke Stark (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [Zur MEDI-LEARN Zeitung 04/2006](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Dein Artikel hier!? Kein Problem - mitmachen lohnt sich (Buchpräsente & Co) - [Mehr Info - klick hier](#)



316_05_04_3024_99X

- Werbung -

Examensgewinnspiel Zweites Staatsexamen Gewinnen Sie - und entdecken Sie die "ewige Stadt"!



**Machen Sie mit bei unserer großen Verlosung!
Als Preise winken:**

- 5 Wochenendreisen nach Rom für 2 Personen
 - 45 MP3-Player
 - 450 Überraschungspreise im Wert von je 10 Euro
- [zum Gewinnspiel - klick hier]**

316_05_04x_3980_99X

- [zurück zum Inhalt](#) -

5. Fingerabdrücke im Atem

Anfang des Jahres sorgten fünf kalifornische Hundenasen für Schlagzeilen: Die dazugehörigen Vierbeiner haben – trainiert von einem amerikanisch-polnischen Forscherteam – Brust- oder Lungenkrebs in der Ausatemluft von Patienten mit hoher Trefferquote erschnüffelt.



Das Problem der Arzthelfer mit Fell: Ihre Diagnosen hängen von der Tagesform ab. Sind ihre Riechorgane beeinträchtigt, etwa durch eine Erkältung oder das Rasierwasser des Patienten, kann das zu einer falschen Diagnose führen. Das wiederum können sie jedoch aus nahe liegenden Gründen nicht mitteilen.

Den vollständigen Artikel findet ihr im PDF des Digitalen Nachschlags 4/2006 auf der Seite 7. Die gesamte MEDI-LEARN Zeitung ist kostenlos als PDF verfügbar. In der Druckversion ist sie gemeinsam mit der Via medici im Abo erhältlich.

[\[zum PDF Download der MLZ\]](#)



[zur Abobestellung der Via medici / MLZ]

Autor(in): Ute Deinert (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [Zur MEDI-LEARN Zeitung 04/2006](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Dein Artikel hier!? Kein Problem - mitmachen lohnt sich (Buchpräsente & Co) - [Mehr Info - klick hier](#)



316_05_05_3025_99X

- Werbung -



[\[Alle Infos - klick hier\]](#)

Wissen, was wie und wo wirkt
Arzneien verstehen und gezielt einsetzen

- Ein über Generationen bewährtes Lehrbuch
- Erlernen Sie systematisch die komplette Pharma
- Medikamente gezielt und überlegt einsetzen
- Mit zahlreichen Klinikbezügen



Kostenlose Leseproben als PDF



[\[Anti-Arrhythmika\]](#)

[\[Vorwort\]](#) - [\[Inhalt\]](#) - [\[Sachverzeichnis\]](#)

[\[Weitere Neuerscheinungen von Thieme\]](#)

316_05_05X_4035_99x

- [zurück zum Inhalt](#) -

6. Das geflickte Herz

Wissenschaftler der Klinik für Herzchirurgie (Herzzentrum der Universität Leipzig) und der Universität Hamburg (Institut für Pharmakologie) ist es gelungen, die elektrische Integration künstlichen Herzgewebes zu beweisen. Wenn ein Herz einen Infarkt erlitten hat, geht der betroffene Teil des Gewebes unter, beteiligt sich nicht mehr an den Kontraktionen des Herzmuskels.



Diese inaktive Stelle kann mit künstlichem Herzgewebe (Engineered heart tissue / EHT) überbrückt werden. Doch inwieweit kann EHT so in das Herz einheilen, dass es dessen Kontraktionen mit vollzieht und sich elektrisch integriert? Antwort auf diese Frage gab Prof. Dr. Stefan Dhein in der renommierten Zeitschrift „Nature Medicine“ anhand seiner Untersuchungen an Ratten.

Den vollständigen Artikel findet ihr im PDF des Digitalen Nachschlags 4/2006 auf der Seite 8. Die gesamte MEDI-LEARN Zeitung ist kostenlos als PDF verfügbar. In der



Druckversion ist sie gemeinsam mit der Via medici im Abo erhältlich.

[[zum PDF Download der MLZ](#)]
[[zur Abobestellung der Via medici / MLZ](#)]

Autor(in): Dr. Bärbel Adams (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [Zur MEDI-LEARN Zeitung 04/2006](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Dein Artikel hier!? Kein Problem - mitmachen lohnt sich (Buchpräsente & Co) - [Mehr Info - klick hier](#)



316_05_06_3029_99X

- Werbung -

Kopf frei fürs Examen - Studienendfinanzierung



Große Sprünge können sich Studierende meistens nicht leisten. BAföG, Praktikums-Vergütung, Stipendien oder der Eltern-Zuschuss decken gerade einmal die nötigsten Ausgaben für Wohnung, Mensa und Freizeit. Besonders wichtig wird finanzielle Rückendeckung dann während der Examensvorbereitung. Gerade Examenskandidatinnen und -kandidaten sollten Kopf und Rücken frei haben und nicht auf Zeit raubende Jobs angewiesen sein.

Deshalb bietet ihnen die APO-Bank die Studienendfinanzierung, d.h. während des „Endspurts“ einen monatlichen Beitrag zu Ihrem Lebensunterhalt, an.

Die Vorzüge

- keine Bearbeitungsgebühren
- 100-prozentige Auszahlung des Kredits
- freie Verfügbarkeit
- niedriger Zinsaufwand
- außerplanmäßige Tilgungen, z.B. bei unerwartetem Geldzufluss

Und noch ein Plus: Die von der Bank geleisteten Darlehensbeträge haben keinen Einfluss auf die BAföG-Berechnungen!

Weitere Informationen gibt's unter:

[<http://www.apobank.de>]

316_05_06X_2082_99x

- [zurück zum Inhalt](#) -

7. Deutscher Schmerzkongress erstmals mit Studententag

Zum ersten Mal findet anlässlich des Deutschen Schmerzkongresses 2006 (11. bis 14. Oktober, Maritim Hotel Berlin, Stauffenbergstraße 26, 10785 Berlin) ein Studententag statt (14.10., 10.30 bis 15.30 Uhr). Schmerzexperten informieren die Teilnehmer in Vorträgen und Gesprächen darüber, wie sich Schmerz diagnostizieren und messen lässt, welche Faktoren zu chronischen Schmerzen führen und wie die optimale Behandlung von Schmerz aussieht.



Bei Anmeldung über das Internet (<http://www.schmerzkongress.de/2006/>) vor dem 1.9.2006 ist der Studententag kostenlos. Nach dem 1.9.2006 und an der Tageskasse kostet der Eintritt 10 Euro.

Junge Mediziner sensibilisieren

Schmerzen sind der häufigste Anlass für einen Arztbesuch. Aber noch immer werden angehende Mediziner auf den Umgang mit Schmerzen nicht ausreichend vorbereitet:



Den vollständigen Artikel findet ihr im PDF des Digitalen Nachschlags 4/2006 auf der Seite 7. Die gesamte MEDI-LEARN Zeitung ist kostenlos als PDF verfügbar. In der Druckversion ist sie gemeinsam mit der Via medici im Abo erhältlich.

[\[zum PDF Download der MLZ\]](#)

[\[zur Abobestellung der Via medici / MLZ\]](#)

Autor(in): Meike Drießen (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [Zur MEDI-LEARN Zeitung 04/2006](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Dein Artikel hier!? Kein Problem - mitmachen lohnt sich (Buchpräsente & Co) - [Mehr Info - Klick hier](#)



316_05_07_3026_99X

- Werbung -



Drei auf einen Streich
Teste jetzt kostenlos und
unverbindlich Fachzeitschriften!



**12 Ausgaben gratis
abonnieren - [klick hier](#)**



**Jetzt 3 Ausgaben gratis
abonnieren - [klick hier](#)**



**Jetzt 2 Ausgaben gratis
abonnieren - [klick hier](#)**

[\[Weitere Infos - klick hier\]](#)

8. Afrika in Miniaturform Chirurgie Tertial in Kamerun

Viele Märkte, Kneipen und Internetcafés warten auf euch in der Hauptstadt, daneben ein französisches Kulturzentrum, hier gibt es ein Kino und Konzerte sowie das Goethe-Institut. Hier erfahrt ihr auch, wie ihr an dem „must“, der Schnitzeljagd durch den Urwald, teilnehmen könnt. Am Wochenende: Fahrten mit den Überlandbussen sind in alle Regionen möglich. Kleinere Busse sind meist gnadenlos überfüllt, zu fünf auf vier Plätze gequetscht ist die Regel.



316_05_07X_3994_99x
- [zurück zum Inhalt](#) -

Nachfahrten sollte man wegen erhöhter Unfallgefahr allerdings vermeiden. Uns wurde oft von Einheimischen geraten, nach Einbruch der Dunkelheit (also ab 19 Uhr) eher Taxis als Fortbewegungsmittel zu wählen als unsere eigenen zwei Beine. Das fand ich anfangs ziemlich übertrieben und obwohl uns nie was passiert ist, schließe ich mich dieser Empfehlung trotzdem an.



Den vollständigen Artikel findet ihr im PDF des Digitalen Nachschlags 4/2006 auf der Seite 9. Die gesamte MEDI-LEARN Zeitung ist kostenlos als PDF verfügbar. In der Druckversion ist sie gemeinsam mit der Via medici im Abo erhältlich.

[\[zum PDF Download der MLZ\]](#)
[\[zur Abobestellung der Via medici / MLZ\]](#)

Autor(in): Meike Luttenberger (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [Zur MEDI-LEARN Zeitung 04/2006](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Dein Artikel hier!? Kein Problem - mitmachen lohnt sich (Buchpräsente & Co) - [Mehr Info - klick hier](#)



- Werbung -



[\[Alle Infos - klick hier\]](#)

Den richtigen Nerv treffen Kurzlehrbuch Neurologie frisch erschienen!

- Bestehen Sie jede Prüfung mit Leichtigkeit
- Keine Vorkenntnisse erforderlich
- Angepasst an die neue AO
- Systematische neurologische Untersuchung
- Gewinnen Sie effizient einen kompletten Überblick



Kostenlose Leseproben als PDF



[\[Vorwort\]](#) - [\[Inhalt\]](#) - [\[Sachverzeichnis\]](#)
[\[Weitere Neuerscheinungen von Thieme\]](#)

- [zurück zum Inhalt](#) -

9. Ausdrücklicher Körper

Die Medien führen uns in zum Teil aufdringlicher Weise vor, wie die perfekte Frau und der ideale Mann auszusehen haben, wenngleich auch schon die antiken Statuen Schönheitsideale verkörperten. Die meisten Menschen geben sich mit ihrem Aussehen zufrieden. Aber das Körperbild ist ein wesentlicher Bestandteil des Selbstkonzeptes und hat auch weitreichende Implikationen für die Lebensqualität. Als natürliche Reaktion darauf hat die Bereitschaft, den eigenen Körper zu verändern, in den letzten Jahren extrem zugenommen.



Ein Beitrag in der Zeitschrift „PiD Psychotherapie im Dialog“ (Georg Thieme Verlag, Stuttgart) spricht von der Tendenz, den Körper als ein Objekt der Gestaltung, als formbares Medium für die Inszenierung des Selbst zu betrachten. Der Körper wird als Ausdruck der inneren Qualitäten eines Menschen interpretiert.



Den vollständigen Artikel findet ihr im PDF des Digitalen Nachschlags 4/2006 auf den Seite 10. Die gesamte MEDI-LEARN Zeitung ist kostenlos als PDF verfügbar. In der Druckversion ist sie gemeinsam mit der Via medici im Abo erhältlich.

[\[zum PDF Download der MLZ\]](#)

[\[zur Abobestellung der Via medici / MLZ\]](#)

Autor(in): Gastbeitrag der Zeitschrift „PiD Psychotherapie im Dialog“ (Georg Thieme Ve redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [Zur MEDI-LEARN Zeitung 04/2006](#)

Diskussionen im Internet:

Foren zum Medizinstudium



Dein Artikel hier!? Kein Problem - mitmachen lohnt sich (Buchpräsente & Co) - [Mehr Info - Klick hier](#)



316_05_09_3031_99X

- Werbung -



316_05_09X_3715_99x

10. Impressum / Abofunktionen / Mitarbeit

- [zurück zum Inhalt](#) -

Folgende Personen arbeiten regelmäßig oder zeitweise an der Onlinezeitung:

Redaktionsleitung: Jens Plasger & Christian Weier, Daniel Luedeling, Cartoonist und Redakteur, Angelika Lehle, Redakteurin und Grafikerin, Simone Arnold, Redakteurin, Thorben Kühl, Redakteur und Grafiker, Martina Fröhlich, Programmierung, Kjell Wierig, Grafiker, Peter Wollny, Redakteur, Ilka Markmann, Redakteurin, Marlies Lehmkuhl, Redakteurin, Franziska Böhm, Redakteurin, Susanne Kirscht, Redakteurin, Andreas Bussmeyer, Redakteur, Jascha Hellberg, Redakteur, Stan, Reporter für Extreminsätze, Arne Beckendorf, Buchrezensionen und Lokal Hannover, Andrea Clemens, Lokalbereich Uni Köln, Astrid Stumpf, Lokalbereich Uni Münster, Benedikt Bader, Lokalbereich Uni München, Bettina Kiep, Lokalbereich Uni Mainz, Cordula Sachse, Lokalbereich Uni Greifswald, Daniela Prause, Lokalbereich Uni Göttingen, Eike Beyer, Lokalbereich Uni Essen, Eva Skalsky, Lokalbereich Uni Zürich, Franziska Thieme, Lokalbereich Uni Innsbruck, Katharina Ruether, Lokalbereich Uni Regensburg, Kristina Krüger, Lokalbereich Uni Hannover, Pia Paul, Lokalbereich Uni Witten, Stefanie Schmölke, Lokalbereich Uni Frankfurt, Tobias Schmeinck, Lokalbereich Uni Münster

Anzahl der Abonnenten: 33.828

Mitarbeit:

Wenn du Interesse an der Mitarbeit im Medi-Learn.net Team hast, schreib einfach eine Email an Jens - von ihm erfährst du alles weitere: jens.plasger@medi-learn.de

Abofunktion:

Wenn ihr euch abmelden wollt, sucht bitte die folgende Webseite auf:

<http://www.medi-learn.de/tec/newsletter>

Bei Problemen stehen wir euch gerne auch unter redaktion@medi-learn.de zur Verfügung!

316_05_10_3033_99X

© by 2000-2006 MEDI-LEARN, alle Rechte vorbehalten
 MEDI-LEARN.de Redaktion, Bahnhofstr. 26b, 35037 Marburg, redaktion@medi-learn.net,
<http://www.medi-learn.de> · Kurshotline: 06421-681668 Tel: 0700-00 633 4946 · Fax: 06421-961910